

HEIMATBLATT

„OBERE FREIBERGER MULDE“



Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle 34. Jahrgang | Ausgabe 7 | 30. Juni 2026

574. Jahrmarkt

in Clausnitz
3. bis 6. Juli 2026



Freitag, 3. Juli

- 19:30 Uhr Eröffnung des Jahrmarktes im Festzelt mit der Tanzgruppe der GS Clausnitz und anschließend der Schalmeyenkapelle Steinbach
- 23:00 Uhr Disco im Festzelt mit DJ VIBZ und DJ Arrowlike



VIBZ
ARROWLIKE

Samstag, 4. Juli

- 10:00 Uhr Tischtennis-Turnier für Nichtaktive in der Turnhalle
- 13:00 Uhr Markttreiben mit den Schaustellern Wiemer und Schuder
Kaffeestübchen im Heimathaus
- 14:00 Uhr De Hutzenbossen – erzgebirgische Volksmusik für Jedermann
Tag der offenen Tür der Grundschule „Friedrich Schiller“
„mit Spiel und Spaß für Groß und Klein“
- 20:00 Uhr Live-Musik mit der Partyband „Miriquidi“

De Hutzenbossen



Sonntag, 5. Juli

- 09:30 Uhr Deutsch-Tschechischer Gottesdienst im Festzelt mit Pfarrer Harzer
- 11:00 Uhr Frühschoppen mit den „Fröhlichen Blasmusikanten“ aus Cämmerswalde und der tschechischen Blaskapelle „Severka“
- 13:00 Uhr Markttreiben mit den Schaustellern Wiemer und Schuder
Beachvolleyball-Turnier zwischen Heimathaus und Schule
Kaffeestübchen im Heimathaus
- 17:00 Uhr Handgemachte Musik mit Raphael und Jonas im Festzelt
Beachparty des Jugendclubs auf dem Festplatz



Montag, 6. Juli

- 14:00 Uhr Schausteller Wiemer und Schuder nochmals in Aktion
- 19:00 Uhr Traditioneller Jahrmarktsausklang im Festzelt mit den „Friedebacher Feuerwehrmusikanten“

Dorfclub
Clausnitz

Erscheinungstermin
der nächsten Ausgabe:
31. Juli 2026

Redaktionsschluss:
17. Juli 2026

■ Impressum

**Amtsblatt der Gemeinde
Rechenberg-Bienenmühle –
Heimatblatt Obere Freiberger Mulde**
Herausgeber: Gemeindeverwaltung
Rechenberg-Bienenmühle, An der Schanze 1,
09623 Rechenberg-Bienenmühle,
Telefon 037327 833090, Fax 037327/1225.

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Michael Funke, Bürgermeister
Für den Inhalt der einzelnen Beiträge und
Anzeigen zeichnet der jeweilige Verfasser selbst
verantwortlich. Übergebene Beiträge können
redaktionell überarbeitet werden.
Für übergebene Beiträge bzw. Vorlagen wird
keine Haftung übernommen.

Gesamtherstellung:
RIEDEL GmbH & Co. KG –
Verlag für Kommunal- und
Bürgerzeitungen Mitteldeutschland
Gottfried-Schenker-Straße 1
09244 Lichtenau/OT Ottendorf
Telefon 037208/876-0
Fax 037208/ 876-298
E-Mail: info@riedel-verlag.de
Internet: www.riedel-verlag.de.

Verteilung:
Die Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle mit
allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche
Post über 1.130 Haushalte. Das Amtsblatt der
Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle erscheint
in einer Auflage von 1.300 Stück und liegt an
den Auslagestellen im Gemeindegebiet zur kos-
tenfreien Mitnahme aus.

Es gilt die Anzeigenpreisliste von 2026.

Im Rahmen der Herstellung
dieses Druckproduktes wurde
ein finanzieller Beitrag an das
Klimaprojekt „Windenergie,
Marokko“ zertifiziert nach
GoldStandard geleistet.

Mehr Informationen finden Sie hier:
www.klima-druck.de/bilanz/?id=26227011



Informationen der Gemeindeverwaltung

■ Gemeindeverwaltung

Zentrale: 037327/833090
Fax: 037327/1225
Internet: www.gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de
E-Mail: mail@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de

Öffnungszeiten

Verwaltung	Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
	Dienstag	09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 15:00 Uhr
	Mittwoch	geschlossen
	Donnerstag	09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr
	Freitag	geschlossen
Fremdenverkehrsamt	Montag bis Donnerstag	09:00 bis 12:00 und 12:30 bis 14:00 Uhr
	Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Sprechstunde Bürgermeister: jeden Donnerstag 14:00 bis 18:00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach vorheriger Absprache möglich

Ihre Ansprechpartner

Amt/Bereich	Name	Zimmer	Durchwahl
Bürgermeister	Michael Funke sekretariat@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	103	83309-0
Sekretariat	Jessica Marquardt sekretariat@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	102	83309-0
Bauamt	Mandy Irmscher bauamt@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	104	83309-3
Gewerbe	Claudia Kaden gewerbeamt@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	105	83309-4
Einwohnermeldeamt	Veronika Sobotta einwohnermeldeamt@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	106	83309-5
Hauptamt/Bauamt	Thomas Drechsel hauptamt@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	112	83309-1
Kämmerei	Andrea Göhler kaemmerei@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	109	83309-7
Kasse/Steuern	Denise Meyer kasse@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	108	83309-6
Fremdenverkehrsamt	Cornelia Kusche info@fva-holzhau.de	107	83309-8
Standesamt	über Stadtverwaltung Frauenstein standesamt@frauenstein.com		Tel. 037326/83816

Informationen des Bürgermeisters

Kulinarisches Kleinod im OT Clausnitz eröffnet!

Nach rund vierjähriger Bauzeit wurde am Samstag, dem 06.06.2026 um 14 Uhr das „Kulturcafé Bacherl“ in Clausnitz offiziell eröffnet. Rund 50 Gäste waren zur Eröffnung gekommen und genossen den Nachmittag bei Traumwetter, Live-Musik, Akrobatik und allerlei leckeren Speisen und Getränken. Bei seiner Eröffnungsrede erinnerte der Bürgermeister Michael Funke unter anderem daran, dass im Ortsteil Clausnitz seit über 30 Jahren keine gastronomische Einrichtung mehr vorhanden ist und jetzt nicht nur wieder Gastronomie einkehrt, sondern auch noch die Kultur einen festen Platz im Gemeindeleben bekommen soll. Die Besitzer bedankten sich bei allen Handwerkern, Nachbarn und dem Bürgermeister für die Unterstützung bis zur Eröffnung. In den nächsten Monaten soll das Grundstück weiter verschönert und das Gebäude fortlaufend saniert werden. Ich wünsche den Betreibern, auch im Namen der Gemeindeverwaltung, viel Erfolg und immer zufriedene Gäste.

Michael Funke
Bürgermeister



Altkleider-Sammelcontainer der Volkssolidarität werden abgezogen

Nachdem bereits zu Beginn des Jahres das DRK seine Altkleider-Sammelcontainer abgezogen hat, folgt nun die Volkssolidarität. Lt. aktuellem Schreiben des Vorstandes werden alle Containerstellplätze – an der Kita Clausnitz, in der Mittelstraße und am Ökobad – zum 31.08.2026 beräumt.

Als Gründe für den Abzug werden

- Änderung der wirtschaftlichen und marktbezogenen Rahmenbedingungen im Bereich der Altkleiderannahme und -verwertung,
- eine stark rückläufige Nachfrage nach Gebrauchstextilien auf den internationalen Absatzmärkten,
- steigende Kosten für Sammlung, Transport, Sortierung und Verwertung,
- zunehmende gesetzliche und organisatorische Anforderungen sowie
- der Rückgang der Erlöse für wiederverwendbare und verwertbare Textilien gegen Null

genannt.

Somit werden ab dem 01.09.2026 keinerlei Altkleidercontainer mehr im Gemeindegebiet zu finden sein. Lt. EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH können tragbare und saubere Altkleider auf den Wertstoffhöfen oder in Second-Hand-Läden abgegeben werden. Lumpen und verschlissene sowie verschmutzte Textilien gehören in den Restmüll.

Service

Störungsnummern (kostenfrei)
Montag bis Sonntag: 0.00 bis 24.00 Uhr



MITNETZ STROM 0800 2 30 50 70
Unter www.stromausfall.de können Störungen online gemeldet werden. Unter www.mitnetz.de/stromausfall besteht die Möglichkeit anhand der Postleitzahl zu prüfen, ob eine Versorgungsunterbrechung geplant ist bzw. aktuell eine Störung bekannt ist.

Integrierte Regionallieftstelle Chemnitz - Erzgebirge - Mittelsachsen			FEUERWEHR CHEMNITZ
Anforderung von Feuerwehr, Notfallrettung und Krankentransport			
Dienst	Rufnummer	Bemerkungen	
Notruf	112	Feuerwehr und Rettungsdienst	
Krankentransport	0371/19 222		
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117	Mo, Di, Do 19:00-7:00; Mi & Fr ab 14:00 Sa, So und Feiertags 07:00 - 07:00	
Brandmeldeanlagen	0371/488-8296	Revisionsmeldungen für Brandmeldeanlagen	
Fax	0371/488-8299	Notruffaxe können auch auf die 112 gesendet werden	

■ Wasser ist Leben!

Unter diesem Motto hat sich die Grundschule Clausnitz mit diesem wertvollen Lebensmittel befasst und folgenden Bericht dazu geschrieben:

„Diesen Grundsatz haben die Schülerinnen und Schüler 2 Wochen lang im fächerübergreifenden Unterricht auf die verschiedenste Art und Weise immer wieder erfahren und erleben können. So wurden

- Tiere am und im Wasser beobachtet,
- eigene Boot-Konstruktionen gebaut und auf ihre Schwimmfähigkeit im Teich überprüft
- die Weltmeere und ihre Bedeutung für uns und unsere Verantwortung besprochen
- klassische Musikwerke zum Thema gehört und Instrumente „erfunden“, die Wassergeräusche erzeugen,
- Experimente rund ums Wasser durchgeführt,
- Gedichte zum Thema Wasser selbst geschrieben und
- die Rachelquelle gesucht und gefunden.

In einem Theaterstück von Ellen Heimrath am Ende dieser tollen Projektzeit konnten wir unser Wissen noch einmal auf kreative Art und Weise wiederholen. Was lag da näher, als das Wasser noch mehr in unseren Alltag zu holen?!?! Seit Anfang Juni verfügt die Grundschule Clausnitz nun über einen Trinkbrunnen im Speiseraum, an dem die eigene Flasche gefüllt oder einfach nur so mal ein Schluck Wasser genommen werden kann.

Nach Anfrage des Bürgermeisters Michael Funke ließ es sich der Wasserzweckverband Freiberg nicht nehmen, 40 Stck. passende Thermo-Trinkflaschen und Becher für unsere Schülerinnen und Schüler zu spenden, welche im neuen Schuljahr übergeben werden sollen.“

Nach Anfrage des Bürgermeisters Michael Funke ließ es sich der Wasserzweckverband Freiberg nicht nehmen, 40 Stck. passende Thermo-Trinkflaschen und Becher für unsere Schülerinnen und Schüler zu spenden, welche im neuen Schuljahr übergeben werden sollen.“

Ich möchte mich, auch im Namen der Grundschule Clausnitz, ganz herzlich bei der Fa. HSL Mulda für die schnelle und kostenlose Installation des Trinkbrunnens sowie beim Wasserzweckverband Freiberg für die Bereitstellung der Trinkgefäße recht herzlich bedanken. Ich freue mich, dass die Kinder in Zukunft gesundes und geprüftes Trinkwasser in der Schule und im Hort verzehren können!

Michael Funke, Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen

■ Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle für das Jahr 2025

1. Kindertageseinrichtungen
- 1.1 Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
erforderliche Personalkosten	1.074,63	457,63	241,79
erforderliche Sachkosten	300,92	128,15	67,71
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.375,56	585,78	309,50

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

- 1.2 Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR		Hort 6 h in EUR
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	286,18	286,18		190,79
Elternbeitrag (ungekürzt)	270,60	141,00	141,00	81,20
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	818,78	158,60	158,60	37,51

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

- 1.3 Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete
- 1.3.1 Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in EUR
Abschreibungen	0,00
Zinsen	0,00
Miete	633,42
Gesamt	633,42

- 1.3.2 Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	7,15	0,95	0,20

Amtliche Bekanntmachungen

Elternbeiträge ab kommenden September

Anlage:
Entsprechend des Beschlusses des Gemeinderates der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle vom 29.11.2016 werden

die Elternbeiträge * für den Zeitraum vom 01.09.2026 - 31.08.2027

wie folgt festgesetzt:

Kinderkrippe				Kindergarten				Hort			
		vollst. Fam.	Alleinerz.			vollst. Fam.	Alleinerz.			vollst. Fam.	Alleinerz.
10 Std.	1. Kind	275,10	247,60	10 Std.	1. Kind	146,40	131,80	6 Std.	1. Kind	74,30	66,90
	2. Kind	165,10	137,60		2. Kind	87,80	73,20		2. Kind	44,60	37,20
	3. Kind	55,00	27,50		3. Kind	29,30	14,60		3. Kind	14,90	7,40
9 Std.	1. Kind	247,60	222,80	9 Std.	1. Kind	131,80	118,60	5 Std.	1. Kind	61,90	55,70
	2. Kind	148,60	123,80		2. Kind	79,10	65,90		2. Kind	37,10	31,00
	3. Kind	49,50	24,80		3. Kind	26,40	13,20		3. Kind	12,40	6,20
6 Std.	1. Kind	165,10	148,60	6 Std.	1. Kind	87,90	79,10	* lt. Empfehlung sind folgende Ermäßigungen vorgesehen vollständige Familie Alleinerziehende			
	2. Kind	99,10	82,60		2. Kind	52,70	44,00				
	3. Kind	33,00	16,50		3. Kind	17,60	8,80				
4,5 Std.	1. Kind	123,80	111,40	4,5 Std.	1. Kind	65,90	59,30				
	2. Kind	74,30	61,90		2. Kind	39,50	33,00				
	3. Kind	24,80	12,40		3. Kind	13,20	6,60				

Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 26.05.2026

- Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 einschließlich des Haushaltsplanes mit Stellenplan
- Verzicht auf die Erstellung des Gesamtabchlusses für das Haushaltsjahr 2026
- Verkauf des gemeindeeigenen Fl. 891 Gem. Clausnitz
- Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung

Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 23.06.2026

- Vorhabenliste „Sachsenfond“ – Anmeldung Maßnahme: Eigenmittellersatz für Beschaffung LF 10 für FFW Rechenberg
- Vergabe von Bauleistungen für Erneuerung Spielplatz am Ökobad
Zuschlag: Bauunternehmung Hartmann, Rechenberg-Bienenmühle
- Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Ausgabe von Führerscheinen in Rechenberg-Bienenmühle

Der Verwaltungssitz der Abteilung Verkehr und Bauen, Referat Fahrerlaubnisbehörde ist am Standort Döbeln.

Aufgrund der Größenordnung des Landkreises und den damit verbundenen langen Anfahrtswegen nach Döbeln sind immer wieder Kritiken und Beschwerden aufgekommen, vermehrt im Zuge der aktuellen Aktion „Pflichtumtausch des Führerscheins“. Der Landkreis hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Qualität der Bürgerfreundlichkeit zu verbessern und möchte dem Wunsch der Einwohner nach Einsparung von Fahrtwegen und Zeit nachkommen. In dem Zusammenhang wurde nach weiteren Möglichkeiten gesucht, Führerscheindokumente auch an anderen Standorten auszuhändigen. Bislang waren Aushändigungen ausschließlich an den drei Standorten des Landkreises (Döbeln, Freiberg und Mittweida) möglich.

Vorstehende Probleme wurden im Kreistag erörtert, woraufhin sich Gemeindeverwaltungen bereit erklärten, dem Landkreis bei der Aushändigung der Führerscheine zu helfen, so auch die Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle. Mit dem Landkreis Mittelsachsen, Ref. Fahrerlaubnisbehörde, hat die Gemeinde eine

Zweckvereinbarung zum Zweck der Unterstützung bei der Aushändigung von Führerscheindokumenten unterzeichnet.

Nun haben Sie die Möglichkeit, bei der Beantragung des Führerscheins als Abholungsort Rechenberg-Bienenmühle auszuwählen. Diese Möglichkeit besteht für Jeden, unabhängig davon, ob sie oder er Einwohner*in in der Gemeinde ist. Sie werden von der Führerscheinbehörde per E-Mail oder Post benachrichtigt, wenn der Führerschein abgeholt werden kann.

Bitte beachten Sie, dass hier nur die Ausgabe des Führerscheins erfolgen kann. Für die Abholung brauchen Sie keinen Termin. Kommen Sie einfach zu den Öffnungszeiten (Montag 09:00 bis 12:00 Uhr, Dienstag 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 15:00 Uhr und Donnerstag 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr) in die Gemeindeverwaltung Rechenberg-Bienenmühle, An der Schanze 1. Die Ausgabe erfolgt im Zimmer 106.

Den Antrag können Sie persönlich direkt bei der Fahrerlaubnisbehörde in Döbeln, online oder per Post stellen.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de

Wir gratulieren

■ Geburtstags- und Ehejubiläen



Die Gemeindeverwaltung Rechenberg-Bienenmühle gratuliert und wünscht beste Gesundheit Allen, die im Juli 2026 ein Geburtstags- oder Ehejubiläum begehen.

Beachten Sie bitte, dass im Amtsblatt Geburtstage und Ehejubiläen nur von diesen Personen veröffentlicht werden, die in die Veröffentlichung ausdrücklich einwilligen. Die Einwilligung kann jederzeit erfolgen. Sie muss schriftlich abgegeben werden, mit folgenden Angaben: Name, Vorname, Geb.-Datum, Anschrift, Zweck (z.B. Veröffentlichung im Amtsblatt).

■ Geburtstage Juli 2026

Clausnitz

Am 08.07.2026	Herr Volker Brunn	77 Jahre
Am 15.07.2026	Frau Grazyna Müller	72 Jahre

Informationen Dritter

■ Ihre Polizei informiert

■ Achtung, Fake-Nachricht! Wie Sie Ihr Ersparnis vor Betrügern schützen

Die Maschen sind vielfältig, das Ziel der Cyberkriminellen ist immer dasselbe: Ihr Geld. Aktuell verzeichnet die Polizei viele Betrugsversuche über das Internet und das Smartphone. Die Täter gehen dabei psychologisch geschickt vor. Sie nutzen gefälschte E-Mails sowie betrügerische SMS- oder beispielsweise WhatsApp-Nachrichten, um an sensible Daten zu gelangen (sogenanntes Phishing) oder direkte Zahlungen zu erzwingen.



Die Maschen: Täuschung auf allen Kanälen

Die Betrüger tarnen sich als vertrauenswürdige Institutionen. In täuschend echt aussehenden E-Mails behaupten sie beispielsweise, dass Ihr Bankkonto gesperrt wurde oder ein wichtiges Paket nicht zugestellt werden kann. Auf dem Smartphone boomt der sogenannte „Enkeltrick via WhatsApp“: Die Täter geben sich als Tochter oder Sohn mit einer neuen Handynummer aus und bitten dringend um Geld für eine Notlage. Allen Nachrichten ist eines gemeinsam: Sie erzeugen Zeitdruck und fordern Sie auf, sofort einen Link anzuklicken, persönliche Passwörter einzugeben oder Überweisungen zu tätigen. Wer hier im Stress unüberlegt handelt, verliert schnell viel Geld.

Die Tipps der Polizei

Mit ein paar einfachen Verhaltensweisen können Sie die Kriminellen effektiv ins Leere laufen lassen:

- **Gesundes Misstrauen:** Seriöse Unternehmen, Banken oder Behörden fordern Sie niemals per E-Mail oder Textnachricht dazu auf, Passwörter, PIN oder TAN-Nummern preiszugeben.
- **Keine Links anklicken:** Öffnen Sie keine Links oder Dateianhänge in unerwarteten Nachrichten. Sie führen fast immer auf gefälschte Internetseiten oder installieren Schadsoftware.
- **Der Kontroll-Anruf:** Wenn Sie unsicher sind, rufen Sie das betroffene Unternehmen oder Ihre Angehörigen an. Nutzen Sie dafür aber niemals die Kontaktdaten aus der verdächtigen Nachricht, sondern nur die Ihnen bekannten, alten Nummern.

Was tun, wenn es doch passiert ist?

Sollten Sie bereits Daten eingegeben oder Geld überwiesen haben, zählt jede Sekunde. Kontaktieren Sie umgehend Ihre Bank, um Zahlungen zu stoppen.

Informationen Dritter

Lassen Sie Ihre Konten und Karten sofort über den zentralen Sperr-Notruf 116 116 sperren. Sichern Sie den gesamten Nachrichtenverlauf durch Screenshots und erstatten Sie in jedem Fall Anzeige bei Ihrer Polizeidienststelle.

Schützen Sie sich und Ihr Ersparnis durch Wachsamkeit!

■ Die Reisezeit beginnt für Wohnmobile – Was ist zu beachten?

Wohnmobile bieten Freiheit, erfordern aber auch Verantwortungsbewusstsein. Das zulässige Gesamtgewicht und die ordentliche Verstauerung des Reisegepäcks sind stets zu beachten. Denn Überladung gefährdet die Fahrstabilität und verlängert den Bremsweg.

Das erlaubte Gesamtgewicht des Fahrzeugs (in Teil 1 der Zulassungsbescheinigung zu finden) setzt sich zusammen aus Leergewicht und Zuladung. Wer das Gesamtgewicht überschreitet, muss mit erheblichen Bußgeldern rechnen. Darum sollte man vor der Abfahrt auf eine Fahrzeugwaage fahren, beispielsweise auf öffentliche Brückenwaagen. Auch die Chemnitzer Verkehrspolizeiinspektion bietet dies als Service an – bei Interesse wenden Sie sich für eine Terminabsprache zum kostenlosen Wohnmobilcheck inklusive Wiegen bitte per E-Mail an: vpi.pd-c@polizei.sachsen.de

Weitere Tipps, um eine Überschreitung des Gesamtgewichts zu vermeiden:

- Trinkwasser im kleinen Kanister mitführen und erst auf dem Stellplatz den Tank auffüllen
- Grauwasser vor der Fahrt ablassen
- große Mengen an Getränken und Lebensmitteln nicht von zu Hause mitnehmen, sondern erst am Reiseziel kaufen
- auf unnötigen Ballast (zu viel Bekleidung, ungenutzte Küchengeräte etc.) verzichten

Weiterhin sind die Führerscheinklassen entscheidend. Viele Reisemobile bis 3,5 Tonnen dürfen mit Klasse B gefahren werden. Für schwerere Modelle ist meist Klasse C1 oder C erforderlich. Deshalb sollte vor dem Kaufen oder Mieten die zulässige Gesamtmasse und die persönliche Fahrerlaubnis geprüft werden. Wer bis 1999 den Autoführerschein gemacht hat, darf Fahrzeuge bis 7,5 Tonnen fahren, seitdem sind es nur noch 3,5 Tonnen.

Außerdem sind angemessene Fahrgeschwindigkeiten wichtig. Auf Autobahnen, Landstraßen und in Ortschaften gelten je nach Land unterschiedliche Limits. Schwerere und höher gebaute Fahrzeuge sind außerdem seitenwindempfindlicher, weshalb bei Böen oder auf schmalen Straßen eine langsamere, kontrollierte Fahrweise ratsam ist.

Beim Parken sind die Größe des Wohnmobils, die erlaubte Parkdauer sowie die örtlichen Vorschriften zu beachten. In Städten findet man oft nur begrenzte Stellflächen, auf Parkplätzen und Campingplätzen gelten spezielle Gebühren und Regeln und in Naturschutzgebieten strikte Verbote des Wildcampens.

Auch wenn der geräumige Camper dazu einlädt, sobald er rollt, sind die Benutzung der Toilette, der Gang zum Kühlschrank oder ein Nickerchen auf dem Bett verboten. Denn während der Fahrt müssen alle Insassen gesichert sein. Für Kinder gelten dieselben Regeln wie im normalen Pkw – je nach Körpergröße ist ein Kindersitz Pflicht. Zudem dürfen nur Sitzplätze, die explizit für die Fahrt ausgewiesen (und meist vorwärtsgerichtet) sind, genutzt werden.

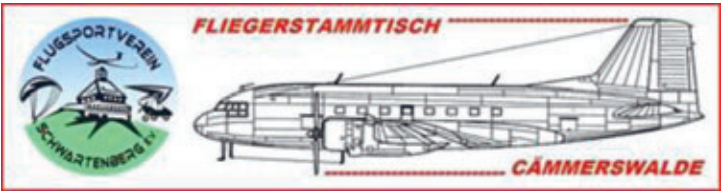
Auch Hunde und Katzen müssen während der Fahrt gesichert werden. Es gibt dafür spezielle Anschnallgurte und entsprechende Transportboxen.

Es ist zudem empfehlenswert, angeschlossene Gasflaschen während der Fahrt zuzudrehen. Seit 2025 ist die Prüfung der Gasanlage alle zwei Jahre verpflichtend.

Wer diese Aspekte berücksichtigt, reist sicherer und entspannter!

Ihre Bürgerpolizisten von Sayda

Informationen Dritter



Am **Samstag, 25. Juli 2026**, lädt um **14:00 Uhr** in der „Gaststätte Am Flugzeug“ in Cämmerswalde, Hauptstraße 104a, der Flugsportverein Schwartenberg e.V. zum 352. Fliegerstammtisch ein.

Die DOWA 81 und der Traum von der Freiheit

Im Vortrag von Uwe Menzel wird die spektakuläre Geschichte der DOWA 81 vorgestellt, eines von Dr. Gerhard Wagner in der DDR selbst konstruierten Flugzeugs. Zwei modifizierte Motoren der Zschopauer MZ ES 250/II mit 19 PS Leistung dienten als Antriebe. Es sollte 1981 die Flucht seiner fünfköpfigen Familie in die Bundesrepublik ermöglichen. Kurz vor dem Start wurde das Vorhaben von der Staatssicherheit aufgedeckt und die Familie verhaftet. Experten der DDR-Luftfahrtbehörde bescheinigten später, dass das Flugzeug die geplante Strecke hätte fliegen können. **Alle Luftfahrtinteressierten sind herzlich willkommen.**

Joachim Horschig
Flugsportverein Schwartenberg e.V.

Niedrigwasser –
Auf einmal ist der Bach trocken

Immer häufiger kann in trockenen Sommern beobachtet werden, wie Bäche nach und nach austrocknen und schließlich trockenfallen. Besonders kleine Bäche, die sowieso schon wenig Wasser führen, sind schnell betroffen. Aber was bedeutet das genau?

Gewässer sind besonders in heißeren Regionen auch natürlicherweise nicht immer durchgehend wasserführend. Sind bestimmte Bedingungen gegeben, trocknen sie zeitweise aus. Mit dem Klimawandel tritt dieses Phänomen auch öfter hier bei uns auf. Doch solange die Bäche zu einem Teil des Jahres Wasser führen, bleiben sie als Gewässer definiert. Denn das Ökosystem ist nach wie vor da und beim nächsten Regen braucht das Wasser auch wieder einen Weg.



Ein trocken gefallenes Gewässer. Die zahlreichen Strukturen erlauben es den Lebewesen Rückzugsorte zu finden, an denen sie die Trockenphase überdauern können. Foto: Spänhoff, LFULG

Dennoch ist Niedrigwasser für die Lebewesen im Gewässer immer eine Stresssituation. Mit weniger Wasser im Bach steigt die Wassertemperatur und auch die chemische Belastung, denn eingetragene Stoffe werden viel weniger verdünnt. Der Sauerstoffgehalt im Wasser sinkt, sodass die Tiere entweder abwandern oder in natürlichen

Strukturen wie einem Kolk (tiefere Stellen im Gewässer), unter Wurzeln, oder in den Lücken des Sohlsstrats die Trockenphase überdauern müssen.

Genau solche Strukturen zu schaffen ist ein wichtiges Mittel, um Gewässer in Niedrigwasser-Phasen zu unterstützen. Gehölze, die das Gewässer beschatten, sind dabei essentiell. Das Wasser im beschatteten Bereich ist deutlich kühler, eine große Strukturvielfalt im Ufer- und Sohlbereich bietet Unterschlüpf- und Rückzugsräume. Zudem werden im Sommer von den zuständigen Wasserbehörden oft Wasserentnahmeverbote verhängt, die den Gewässerbewohnern zuliebe auch unbedingt eingehalten werden sollten, damit ein Bach nicht noch schneller austrocknet.

Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberaterinnen und Fachberater Gewässer des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises.

Sommerzeit ist Spendezeit:
DRK ruft Spender*innen auf,
jetzt zur Absicherung der
Patientenversorgung beizutragen



Auch in den Sommermonaten muss die Blutversorgung in der Region verlässlich gesichert bleiben. Gerade in der Urlaubszeit gerät das System jedoch unter Druck: Die Spendenbereitschaft

sinkt durch Ferien und vielfältige Freizeitaktivitäten erfahrungsgemäß spürbar, gleichzeitig bleibt der Bedarf in den Kliniken unverändert hoch. Hinzu kommt, dass einige Blutpräparate – etwa Thrombozyten – nur bis zu vier Tage haltbar sind. Eine kontinuierlich hohe Spendentätigkeit ist deshalb unverzichtbar.

Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost ruft gesunde Menschen dazu auf, nach Möglichkeit noch vor Antritt einer Urlaubsreise einen Blutspendetermin zu wahrzunehmen. Jede einzelne Spende kann für Patientinnen und Patienten, etwa bei Operationen, Unfällen oder bei schweren Erkrankungen, lebensrettend sein.

Auch hohe Temperaturen stellen für das Spenden kein Hindernis dar. Wenn auf eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr vor und nach der Blutspende geachtet wird und man sich nach der Spende etwas Zeit zur Erholung nimmt, ist eine Blutspende auch an sehr warmen Tagen gut verträglich.

In dem Zeitraum vom 29.06. bis 25.09.2026 bietet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost allen Spenderinnen und Spendern in seinem Versorgungsgebiet mit einer Verlosungsaktion einen zusätzlichen, sommerlichen Spendeanreiz: Die Gewinnerinnen und Gewinner können sich über eine Reise nach Rom für zwei Personen mit drei Übernachtungen inkl. Frühstück und Flug freuen, die im Frühjahr 2027 stattfinden wird.

Eine Blutspende vor dem Urlaub ist damit nicht nur eine einfache Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen und gleichzeitig zur Sicherstellung der Patientenversorgung in der Ferienzeit beizutragen, sie bietet sogar eine Gewinnchance für eine unvergessliche Reise!

Alle DRK-Blutspendetermine unter
<https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>

Für alle DRK-Blutspendetermine wird um eine Terminreservierung gebeten, die online oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 sowie über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt
am **22.07.2026**
in Oberschule Rechenberg-Bienenmühle, Am Schulberg 9
von 15.00 bis 19.00 Uhr

Müll

Mülltermine Juli 2026

Restmüll	08.07.2026	22.07.2026
Gelbe Tonne		
Für alle Ortsteile	01.07.2026	15.07.2026
	29.07.2026	
Papiertonne		
Clausnitz/Neuclausnitz:	21.07.2026	
Rebie/Holzchau:	16.07.2026	



Informationen Dritter

Sommercamp bringt selbstverwaltete Jugendclubs aus ganz Sachsen zusammen



Die Sächsische Jugendstiftung veranstaltet dieses Jahr gemeinsam mit der Sächsischen Landjugend das Sommercamp der selbstverwalteten Jugendclubs. **Vom 28. bis 30. August** kommen in der Sächsischen Schweiz junge Menschen aus ganz Sachsen zusammen, um gemeinsam Spaß zu haben, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich zu vernetzen.

„Das Sommercamp bietet die Gelegenheit für einen gemeinsamen Clubausflug in die Sächsische Schweiz. Ob am Lagerfeuer, beim Jahrmarkt der Jugendclubs oder bei spielerischen oder sportlichen Aktivitäten - hier können Kontakte zu anderen Jugendtreffs aus ganz Sachsen geknüpft werden. Und natürlich wird auch zusammen gefeiert“, sagt Julian Koch-Dusчек von der Sächsischen Jugendstiftung. Das Sommercamp ist für die jungen Menschen kostenlos: Verpflegung und Unterkunft werden gestellt und die Kosten für An- und Abreise anteilig übernommen. Das Angebot richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 und 27 Jahren, die in selbstverwalteten Jugendclubs aktiv sind. Die Anmeldung ist noch bis zum 17. August möglich.

„Mit dem Sommercamp möchten wir Danke sagen: Für das ehrenamtliche Engagement mit dem viele selbstverwaltete Jugendräume ihre Kommunen bereichern“, sagt Luise Kracht von der Sächsischen Landjugend. Sachsenweit stehen die Clubs häufig vor ähnlichen Alltags-Herausforderungen, sie gehen nur sehr verschieden damit um. Die Möglichkeiten des Austauschs und der Vernetzung auf dem Sommercamp sollen für Inspiration sorgen, Mut machen und so die Jugendclubs nachhaltig stärken.

- Kurzfakten:**
- **Was:** Sommercamp der selbstverwalteten Jugendclubs (sachsenweites Vernetzungstreffen)
 - **Wann:** 28. bis 30. August 2026
 - **Wo:** djo-Spukschloss Bahratal
 - **Kosten:** kostenlos für junge Menschen (Fahrt/Übernachtung/Verpflegung werden übernommen)
 - **Anmeldeschluss:** 17. August 2026

Alle Informationen zum Sommercamp finden sich unter nimm-des.de/sommercamp.

Das Sommercamp der selbstverwalteten Jugendclubs findet im Rahmen des Projekts „DES! 2.0 – Demokratisch, Engagiert, Selbstverwaltet“ statt. DES! 2.0 stärkt selbstverwaltete Jugendtreffs im ländlichen Raum als Orte demokratischer Bildung und setzt sich für mehr Sichtbarkeit und Wertschätzung jugendlichen Engagements ein. Es wurde von der Sächsischen Jugendstiftung in Kooperation mit der Sächsischen Landjugend ins Leben gerufen und wird gefördert im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Die Veröffentlichung stellt keine Meinungsäußerung des BMBFSFJ oder des BAFzA dar. Für inhaltliche Aussagen tragen die Autorinnen und Autoren die Verantwortung.

Kontakt, Julian Koch-Dusчек
Mobil: 0157 77441830, E-Mail: jdusчек@saechsische-jugendstiftung.de

Service

Deutsches Rotes Kreuz

DRK-Sozialstation Sayda und Umgebung

Wir sind für Sie jederzeit unter folgender Telefonnummer erreichbar:

Tel.: 037327/83498 | Fax: 037327/83499

Kirchennachrichten



- Donnerstag, 02.07.2026**
14.15 Uhr Rentnerkreis, Pfarrhaus Cämmerswalde
- Sonntag, 05.07.2026 – 5. So. n. Trinitatis**
09.30 Uhr Jahrmarktgottesdienst, Festzelt Dorfplatz Clausnitz
mit: Pfarrer Michael Harzer
- Donnerstag, 09.07.2026**
10.00 Uhr Predigtgottesdienst, Pflegeheim Rauschenbach
14.15 Uhr Seniorenkreis, Pfarrhaus Clausnitz
- Sonntag, 12.07.2026 – 6. So. n. Trinitatis**
10.00 Uhr Tazie-Andacht, Kirche Rechenberg
- Montag, 13.07.2026**
19.30 Uhr Geistliche Übungen, Pfarrhaus Cämmerswalde
- Dienstag, 14.07.2026**
15.00 Uhr Frauendienst, Pfarrhaus Sayda
- Donnerstag, 23.07.2026**
14.15 Uhr Andacht, Tagespflege Friedebach
- Samstag, 25.07.2026**
09.30 Uhr Abholen der Glocken, ehemals Gasthaus Meyer
10.00 Uhr Glockenweihe, Kirche Cämmerswalde
- Montag, 27.07.2026**
19.30 Uhr Bibelstunde, Pfarrhaus Cämmerswalde
- Donnerstag, 30.07.2026**
14.15 Uhr Seniorenkreis, Pfarrhaus Rechenberg

Ev.-Luth.-Kirchgemeinde Kreuztanne bei Sayda

www.kirchregion-kreuztanne.de

Pfarramt Clausnitz-Cämmerswalde-Rechenberg

Dorfstraße 56, 09623 Clausnitz, Tel. 037327-7210; Fax: 833203;

E-Mail: kg.kreuztanne-sayda@evlks.de

Öffnungszeiten unserer Kanzlei:

Montag 16:00 bis 18:00 Uhr, Freitag 10:00 bis 12:00 Uhr

Neues aus den Schulen

TAG DER OFFENEN TÜR

04. Juli 2026

14 - 17 Uhr

- Hüpfburg
- Elterncafé
- Aktionen für Kinder
- Schulführungen

... und zahlreiche Informationen zum Konzept des jahrgangsübergreifenden Unterrichts

GRUNDSCHULE "FRIEDRICH SCHILLER"

DORFSTRASSE 52

09623 RECHENBERG-BIENENMÜHLE

WWW.GRUNDSCHULE-CLAUSNITZ.DE

Neues aus den Kindereinrichtungen

Neues aus der Kindertagesstätte Sonnenschein

■ Festwoche

Ein besonderer Höhepunkt für uns war der 80. Geburtstag unseres Kindergartens im Mai 2026. Das war Grund genug, um eine ganze Woche lang zu feiern. Wir starteten am Montag mit einer kleinen Festveranstaltung, zu der geladene Gäste kamen. Die Kinder hatten dafür ein kleines Programm mit vielen alten Kinderliedern eingeübt.

Der Dienstag stand ganz unter dem Motto „Viele alte Kinderspiele“. So sind wir durch die goldene Brücke gezogen und haben „Mäuslein, Mäuslein komm heraus“ oder „Es geht eine Zipfelmütz in unserem Kreis herum“ gespielt.

Am Mittwoch verzauberte uns der Clown Fridolin mit seinen Künsten.

Dazu hatten wir uns ganz viele kleine Besucher aus dem Clausnitzer Kindergarten eingeladen. Es war ein wunderschöner gemeinsamer Vormittag.

Am Donnerstag war bei uns Tag der offenen Tür. Einige Eltern hatten dafür leckere Kuchen gebacken. Leider konnten wir nur wenige Gäste begrüßen.

Den Abschluss bildete am Freitag unser Familienfest. Die Kinder durften endlich die Hüpfburg in Beschlag nehmen. Am Nachmittag führten die Kinder ihr Programm nochmal für die Eltern und Großeltern auf. Alle hatten sich an einem großen Mit-Bring-Buffer beteiligt. Herr Baumgart vom Ratskeller in Geising spendierte uns ein Fass voller Brause.

So ein schönes Fest wäre nicht möglich ohne die vielen Helfer im Hintergrund. Ein besonderes Dankeschön geht an:

- die Feuerwehren in Holzhau und Rechenberg-Bienenmühle für das Ausleihen des Pavillons und der Bierzeltgarnituren
 - Herrn Baumgart für die Fassbrause
 - die fleißigen Kuchenbäcker
 - den Elternbeirat für die Vorbereitung des Buffets
 - die Gemeindemitarbeiter für den Transport der Hüpfburg
- und alle Gäste für die lieben Glückwünsche und Geschenke.

■ Unser Ausflug zur Agrargenossenschaft nach Clausnitz

Der 28.05.2026 war für uns ein ganz besonderer Tag. Es ging für die Sonnenscheinkinder in den großen Kuhstall nach Clausnitz, wo 600 Milchkühe ihr Zuhause haben.



Vor idyllischer Kulisse verzehrten wir unser Frühstück in freier Natur. Dann hat Frau Richter uns alles gezeigt, wir wussten gar nicht, wo wir zuerst hinschauen sollten, alles war so interessant. Da gab es die Kälbchen von ganz klein bis ganz groß, die Mutterkühe, die noch auf ihr Kälbchen warten und die große Speisekammer der Kühe. Am meisten beeindruckt hat uns die Massagebürste und die Fußwaschung für die Kühe. Auch einen Traktor mit Zwillingsrädern und zwei Lenkrädern, der das Silo festfuhr, konnten wir beobachten. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Richter und ihrem Team für die liebevollen Einblicke in ihre Arbeit.

■ Ausflug Kindertag

Am 01.06.2026 sind wir auf große Tour gegangen.

Mit dem Bus ging es nach Holzhau auf den Wanderparkplatz. Dort frühstückten wir in freier Natur. Danach erwartete uns eines unserer Sonnenscheinkinder mit



seinen Eltern. Sie hatten eine tolle Geschichte vom Räuber Rubezahl mitgebracht. Der hatte vor vielen Jahren hier in Holzhau einen Schatz versteckt, den bisher noch niemand gefunden hat. Also versuchten wir unser Glück und machten uns auf die Schatzsuche. Unterwegs waren viele Hinweise zu finden und so gelangten wir zur Steinkuppe, wo doch tatsächlich eine Schatztruhe zu finden war. Die Freude der Kinder war groß. Dann ging es noch auf den Abenteuerspielplatz an der Fischerbaude, wo einige Kinder ganz schön viel Mut

aufbringen mussten, um über den Parcours zu gelangen.

Zum Mittag waren wir zurück bei Günther's, wo schon ein ganz liebevoll gedeckter Tisch und leckere Wiener Würstchen auf uns warteten. Bevor es wieder zurück zur Kita ging, durften wir noch den Spielplatz im Garten in Beschlag nehmen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Familie Günther für die Organisation dieses schönen Kindertagsausflugs.

■ Besuch der Vorschüler beim Bürgermeister

Am 02.06.2026 ging es für unsere 6 Vorschüler in das Rathaus, sie wollten endlich einmal wissen, was sich alles in diesem großen Haus verbirgt. Der Bürgermeister hieß uns herzlich willkommen und gab uns einen kleinen Einblick in seine Arbeit. Sogar eine Obst- und Gemüseplatte stand für uns zum Naschen bereit. Dann bekamen wir eine Hausführung, wo wir zuerst bei der Sekretärin vorbeikamen. Danach schauten wir im Bauamt Frau Irmscher über die Schulter. Weiter ging es zu Frau Göhler in die Kämmererei, dort staunten wir nicht schlecht über den großen Tresor. Zuletzt besuchten wir noch Frau Kusche im Fremdenverkehrsamt, wo wir sogar ein Tattoo bekamen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Michael Funke und seinem Team für den gelungenen Vormittag.

■ Zuckertütenfest

Das Zuckertütenfest am 12.06.2026 wurde von den Schulanfängern bereits sehnsüchtig erwartet. Nach einem gemeinsamen Frühstück starteten die Kinder zu Fuß in Richtung Holzhau. Unterwegs mussten ein paar knifflige Aufgaben erfüllt werden. In Holzhau angekommen, ging es zum Kegeln in den Lindenhof, wo es anschließend auch ein leckeres Mittagessen gab. Der Rückweg wurde mit dem Zug nach Bienenmühle zurückgelegt, und noch ein leckeres Eis beim Bäcker genossen. Die Feuerwehr Rechenberg-Bienenmühle brachte die Kinder im Anschluss zurück zur Kita. Hier warteten schon die Familien der Kinder, um am großen Fest teilzunehmen... Wir bedanken uns recht herzlich bei den Eltern der Schulanfänger für die Mitgestaltung und Organisation des Zuckertütenfestes, der freiwilligen Feuerwehr für den Transport zur Kita und die Rettung unserer Zuckertüten und Margot und ihrer Tochter für die Reinigung der Turnhalle. Es war ein schönes Fest!



Das Team der Kita Sonnenschein

Vereinsmitteilungen



FUßBALL SCHULE



FSV Rechenberg-Bienenmühle 1996 e.V.

nur 228,48 EUR

ERFACH DEN QR-CODE SCANNEN UND DAS FUßBALLCAMP BUCHEN.

VEREINSCAMP



03.08.-06.08.2026

FSV Rechenberg-Bienenmühle 1996 e.V.

DIE VFL-FUßBALLSCHULE BEI DEINEM KLUB VOR ORT!

Für alle fußballbegeisterten Jungen und Mädchen im Alter von 5 bis 16 Jahren

4 Tage abwechslungsreiches Training mit Technik-Parcours und Turnier (insg. 8 Einheiten)

Trainer: Team aus ehemaligen Fußballprofis und erfahrenen Lizenztrainern

Hochwertige Mizuno Trainingsausrüstung (Trikot der VFL-FUßBALLSCHULE, Hose & Stutzen)

Warmes Mittagessen zum Training

Kleine Überraschungspreise

Teilnahmeurkunde und Pokal

Gutschein für das Deutsche Fußballmuseum und das FORT FUN Abenteuerland

Möglichkeit zur Teilnahme am Talenterktag

Vortrag und Talkrunde mit Trainern, Eltern und Vereinsvertretern

Verlosung Einlaufkinder zu einem Heimspiel des VfL Bochum 1848








30 Jahre

FSV Rechenberg-Bienenmühle 1996 e.V.

31.07.2026 (Freitag)

ab 18:00 Uhr
Generations- & Sponsorentreffen
für aktiv und ehemalige Mitglieder des
FSV Re-Bie / BSG Aufbau / SG Rechenberg

01.08.2026 (Samstag)

ab 10:00 - 16:00 Uhr
1. Summercup des FSV Rechenberg-Bie. 1996 e.V.

ca. 17:30 Uhr
Siegerehrung

02.08.2026 (Sonntag)

ab 10:00

- Frühshoppen mit Blasmusik
- Fantalk mit Matthias „Atze“ Döschner
- Spiel und Spaß für die ganze Familie u.a. mit Torwandschießen, Hüpfburgen und vieles mehr

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Kultur und Sport

Freizeit- und Veranstaltungsangebote

Veranstaltungen im Juli

3. bis 6. Juli 2026

574. Clausnitzer Jahrmak

Der Dorfclub Clausnitz lädt traditionell zum ältesten Volksfest im Erzgebirge. Freut euch auf vier tolle Tage mit Tanz, Disco & Live-Musik, Turniere im Beachvolleyball & Tischtennis, Beachparty, deutsch-tschechischen Gottesdienst, Frühshoppen, Jahrmak, leckeres Essen, Kaffeestübchen im Heimathaus u.v.m. Ein stimmungsvolles Programm für die ganze Familie! Programm siehe Plakat Titelseite

25. Juli 2026, 19:00 Uhr

Gipsy Swing Konzert am Bacherlbeach in Clausnitz, Dorfstraße 80
siehe Plakat Seite 13

31. Juli bis 2. August 2026

FSV Rechenberg-Bienenmühle 1996 e.V. feiert 30 Jahre Fußballgeschichte

Freitag ab 18 Uhr: Generations- & Sponsorentreffen

Samstag 10-16 Uhr: 1. Summercup des FSV - ca. 17.30 Uhr Siegerehrung

Sonntag ab 10 Uhr: Frühshoppen, Fantalk mit Matthias Döschner, Spiel & Spaß für die ganze Familie. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt! Sportplatz in Rechenberg (neben Ökobad) Muldentalsr.

Vormerken!

5. und 6. September 2026 – 10. Wildschweinschmaus und Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehauses in Neuclausnitz

Weitere Freizeitangebote für Ihren Urlaubsaufenthalt:

Sächsisches Brauereimuseum Rechenberg

An der Schanze 3, 09623 Rechenberg-Bienenmühle, Tel. 037327-880-15
www.rechenberger.com/museumsbrauerei.html

Eine Erlebniswelt rund ums Bier

Führungen: Mittwoch bis Samstag ab 10.00 Uhr bis min. 14.00 Uhr

Dauer Rundgang ca. 1 Stunde (Gruppen ab 10 Personen bitte vorreservieren)

Eintritt: Erwachsene 12,00 €, Kinder (7 bis 16 Jahre) 4,00 €

Im Preis enthalten ist ein Getränk: 0,5 l Bier nach Wahl bzw. ein alkoholfreies Getränk. Brauerei-Ausschank „Schalander“ mit Rechenberger Bieren, alkoholfreien Getränken und kleinem Brotzeitangebot

Bergland-Museum

Hauptstraße 13, OT Clausnitz, 09623 Rechenberg-Bienenmühle
Tel. 037327-83930 Fax: 037327-83939, info@agrargland-clausnitz.de
www.agrar-berglan-clausnitz.de/museum

Im Oktober 2019 haben wir unser „Berglandmuseum“ eröffnet. Im Museum wird der landwirtschaftliche Alltag aus früheren Zeiten durch eine umfangreiche Sammlung historischer Gegenstände und Landmaschinen erlebbar.

Weiterhin finden Sie Ausstellungen zur Agrargenossenschaft „Bergland“, zur historischen Entwicklung des Waldhufendorfes Clausnitz und wechselnde Ausstellungen.

Wir laden Sie ein zu einem spannenden Rundgang in die Vergangenheit!

Kultur und Sport

Eintrittspreise:

Erwachsene & Jugendliche ab 17 Jahre:	4,00 Euro
Kinder & Jugendliche bis 16 Jahre:	Eintritt frei
Gruppen ab 10 Personen:	Preis auf an Anfrage

Öffnungszeiten:

freitags 14.00 Uhr bis 17:00 Uhr

Auf Voranmeldung können Gruppen den Museumsbesuch gern mit einem Kaffeedeck oder Imbiss in der Markthalle verbinden.

■ Hofladen und Schauanlage Speiseölpresse

Agrargenossenschaft Bergland Clausnitz, Hauptstraße 13, 09623 Rechenberg-Bienenmühle, Tel. 037327 83930, www.agrar-bergland-clausnitz.de

Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch und Freitag 08.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag 08.00 bis 18.00 Uhr, Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Während der Öffnungszeiten unseres Hofladens sind interessierte Gäste herzlich willkommen, im Nebenraum die Funktionsweise einer **Speiseölpresse** kennen zu lernen. Eintritt erheben wir nicht, doch wir freuen uns darüber, wenn sich Gäste für die Herstellung regionale Öle und Produkte interessieren. Sollten Sie die **Schauanlage** in einer größeren Gruppe besuchen wollen, bitten wir um Voranmeldung, damit wir Zeit für Sie haben. Rufen Sie an unter 037327 83930 oder mailen Sie an: info@agr-ar-bergland-clausnitz.de.

Gästekarte nicht vergessen → kostenfreier Eintritt in der Schauanlage und 5% Rabatt beim Einkauf im Hofladen!

■ Heimathaus Clausnitz

Dorfstraße 53, 09623 Rechenberg-Bienenmühle OT Clausnitz

Bitte beachten! Das Heimathaus mit den Heimatstuben und Dauerausstellungen **bleibt aus technischen Gründen vorübergehend geschlossen.**

■ Ausstellung „Unbekanntes und Vergessenes zur Geschichte von Rechenberg-Bienenmühle“ im Rathaus

Im Rahmen unseres Heimatfestes wurde im Rathausgebäude, An der Schanze 1 (in den Räumen der ehem. Sparkasse) die Ausstellung zur Ortsgeschichte von Rechenberg-Bienenmühle eröffnet.

Diese Ausstellung kann bis auf Weiteres besucht werden, **nach Anmeldung** bei Herrn Heinz Lohse (01795348943, oder Mail hlohse4@gmx.de).

■ Häuselmacher Naumann

Alte Straße 75, 09623 Rechenberg-Bienenmühle, Tel. 037327 20208

www.haeuselmacher.de

Mit seinem Handwerk macht er aufmerksam auf die Jahrhunderte alte Tradition des Fachwerkbauens, der in weiten Teilen unserer deutschen Heimat anzutreffen ist. Lassen Sie sich von der Bauweise verzaubern. Im Laden finden Sie Miniaturhäuser, Miniaturfiguren, Schwibbbögen, Räuchermänner und Räucherhäuser, traditionell handwerklich gefertigt aus eigener Produktion und auch von anderen Herstellern aus dem Erzgebirge.

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 10.00 bis 12.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr

■ **Führungen mit Heinz Lohse** durch den historischen Ortskern zum Thema **Auf den Spuren der Ritter, Flößer und Fischer von Rechenberg.** Bei schlechtem Wetter findet die Führung als Vortrag im Flößerhaus statt. Zur **Vereinbarung** von Termin und Treffpunkt bitte anrufen unter 037327 9958 oder 0179 534 8943 sowie Mail: Hlohse4@gmx.de, **Dauer:** bis zu 1,5 Stunden, **Preis:** 3,00 € je Person, Kinder bis 10 Jahre frei

■ Gästeführer im Einsatz

Ob Sie als eine Wandergruppe unterwegs sein wollen, ein Reiseunternehmer sind oder individuell wandern möchten und einen Gästeführer brauchen – hier sind Ihre ausgebildeten Ansprechpartner vor Ort:

Frau **Ingrid Meyer**, Wanderführerin und Kräuterfrau

Wiesenweg 4, OT Holzhau, Tel. 037327 9511

■ Ein Besuch der **Bowling- oder /und Kegelbahn** im **Hotel Lindenhof**, Bergstraße 4 im Ortsteil Holzhau vertreibt die Zeit bis zum nächsten Sonnenschein.

Anmeldung/Buchung unter Tel.: 037327 820 **Gästekarte nicht vergessen →**

10 % Rabatt auf die Bahnmiere; Buchung der Dampf-, Kräuter- oder Trockensauna und Massagen für alle Gäste im Ort möglich; kostenlose Nutzung des Spielplatzes und der Kneippanlagen. Außerdem gibt es drei **Außenspiele** gegen Gebühr: **Schach, Dame und Mensch ärgere Dich nicht!**

<https://www.lindenhof-holzhau.de>

■ Nordic - Walking - Tour

unter fachlicher Anleitung jeden Mittwochvormittag (je nach Witterung u. Absprache) ab **Berghotel Talblick** in Holzhau. Durchführung erfolgt ab 2 Teilnehmer zu je 10,00 € je Person - um **Anmeldung** wird gebeten unter 037327 838290 **Gästekarte nicht vergessen → 50 % Rabatt auf die Teilnahmegebühr** <https://www.talblick.de>

■ Outdoor-Ausrüstung & Skiverleih Holzhau DER RUCKSACHSE

(Outdoor-Ausrüstung für Trekking, Camping, Kletter- und Wintersport in Freiberg) Axel Eilenberger, Siedlung Schwarzer Buschweg 17, OT Oberholzhau, 09623 Holzhau, Telefon 0162 7931000, info@der-rucksachse.de www.der-rucksachse.de/verleih

Anlieferservice & Abholservice nach telefonischer Absprache

■ Skischule Holzhau

Muldentalstraße 58, 09623 Holzhau, Telefon 037327 83412 oder Mobil 0152 2993 7924

skischule-holzhau - Die Skischule Holzhau (de.tl)

Wenn kein Schnee liegt, lädt die Skischule Holzhau zu **geführten Wanderungen** mit Interessantem und Wissenswertem zu unserer heimatischen Natur und Landschaft ein. Termin vereinbaren und es kann losgehen!

■ Kremser-, Kutsch- und Schlittenfahrten Müller

Dorfstraße 127, 09623 Rechenberg-Bienenmühle OT Clausnitz

Telefon: 037327 9424 oder 01520 8842972

E-Mail: katiagustin-mueller@gmx.de

■ **Kremserfahrten** durch den Ringelwald mit **Frank Bieber**, Hauptstraße 42 in 09544 Neuhausen OT Cämmerswalde, Tel.: 037327 7334 oder 0173 5612221

Bibliothek – LESEN IST KINO IM KOPF

Die neuen Bücher sind da!

Die vielfältige Literatursammlung unserer Gemeindebibliothek steht allen Gästen und Einwohnern zum Stöbern und Ausleihen zur Verfügung. **Die Ausleihe ist kostenlos. Viele Kinderbücher/Hörbücher ergänzen unser Angebot.**

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 10.00 bis 12.00 und 12.30 bis 14.00 Uhr

Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr

Gemeindeverwaltung, An der Schanze 1, Zimmer 107 (1.Etage)

09623 Rechenberg-Bienenmühle, Telefon 037327 833098

■ **Hausgemachte Pizza: Gästekarte nicht vergessen → 10 bestellen und bezahlen – die 11. gibt es gratis** bei Abholung im Gasthaus & Pension Schweizerhof, Hauptstraße 16 im OT Neuclausnitz. Tel.: 037327 1236

■ Hinweis für Übernachtungsgäste:

In unserem Ski- und Wandergebiet gilt eine Satzung zur Erhebung einer Gästetaxe, die Sie bei Ihrem Gastgeber einsehen können. Die Gastgeber überreichen Ihnen gleich nach Ankunft und Anmeldung Ihre **Gästekarte**. Damit nutzen Sie bitte die zahlreichen **kostenlosen und/oder ermäßigten Angebote** hier vor Ort, in unseren Nachbargemeinden Sayda, Neuhausen, Frauenstein, Hermsdorf, Seiffen, Mulda, Lichtenberg sowie bei touristischen Anbietern in weiteren, am Projekt „Gästekarte Erzgebirge“ teilnehmenden Orten. **Inhaber der Gästekarte** können während ihres Aufenthaltes **kostenlos ausgewählte Busse und die Freiburger Eisenbahn nutzen**. Weitere Infos finden Sie hier:

<https://www.fva-holzhau.de/gaestekarte.htm>

Änderungen seitens der Veranstalter möglich. Alle Angaben ohne Gewähr.

■ Ihr Lieben,

schön, dass so viele von euch den Tag und Abend mit uns verbracht haben!
Wir freuen uns, mit euch gemeinsam noch viele schöne Momente zu erleben.
Danke, euer BACHERL!

Wir haben weiterhin von Donnerstag bis Sonntag von 14 bis 21 Uhr geöffnet und mit unserem WhatsApp-Kanal seid Ihr immer auf dem neuesten Stand



BACHERL - Kultur & Kaffee UG
(haftungsbeschränkt)

Dirk Steffen Göpfert

Katja Szigethy

Dorfstr. 80, 09623 Rechenberg- Bienenmühle, OT Clausnitz

E-Mail: goepfertdirk@aol.de, mobil: +49 (0) 151 44236901










Mittelsächsischer Kultursommer



Musik, Licht & Steine

MiskusMimen + Acoustic Vibes Roy Reinker + Famos Feuershow

25.07.26 | 20.00 Uhr
Einlass ab 19.00 Uhr

Burgruine Frauenstein
Tickets 14 - 20 Euro

TICKET-VORVERKAUF

Hainichen: MISKUS 037207 651270 | Frauenstein: Silbermann-Museum 037326 1224

Weitere Vorverkaufsstellen unter www.miskus.de | Änderungen bleiben vorbehalten.

INFOS & E-TICKETS
WWW.MISKUS.DE



[MISKUS]
IMMER WIEDER NEU









Anzeige(n)



Kulturstiftung
der
Freistaate
Sachsen

SACHSEN
1100

Das Jubiläum wird
gefeiert durch Veranstaltungen
an die Geschichte des 11. und
12. Jahrhunderts zurück.
Jubiläumsmünzen, Briefmarken,
Geldscheine, Plakate.

**Konzert
Silbermannorgel
Nassau**



26.07.2026, Sonntag

**Stummfilm-
interpretation**

Paolo Oreni – Mailand, Italien
International renommierter Organist
interpretiert zwei Stummfilme von Charlie Chaplin
an der Silbermannorgel

18 Uhr • 10 € • Kinder frei

endungsfarm.de
orgelkunstwerk



GIPSY SWING KONZERT AM BACHERLBEACH

25. JULI 2026

DRESDNER DUO MICHEL & CLAUSS COCKTAILS, FINGERFOOD UND GUTE LAUNE

CAFÉ GEÖFFNET AB 14 UHR
KONZERTBEGINN 19 UHR
KARTENVORVERKAUF IM BACHERL 6€
ABENDKASSE 8€

BACHERL - Kultur & Kaffee - Dorfstr. 80, Rechenberg - Bienenmühle /OT Clausnitz
Tel: 0155 67167199



Anzeige(n)

SAGEN SIE DANKESCHÖN

zu Ihrem Geburtstag im Mitteilungsblatt

Glückwunsch

zum Geburtstag

So geht's am schnellsten zu Informationen und Musterbeispielen für Ihre Anzeige:

Bequem den QR-Code scannen und wir erhalten eine Anfrage von Ihnen, die beantwortet wird.



Oder rufen Sie einfach an!

Anzeigentelefon: (037208) 876 199
E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Anzeigenpreis ab 25 €



10 Rechenberger Wildschwein- schmaus

und Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehaus

05. + 06.
September
2026



Feiert mit uns am neuen
Feuerwehrstandort in Neuclausnitz

KÖRLEIN Werbung Grafik Druck